

Aver Liekers unterhält die Wartenden auf der Expo in Shanghai



Horn-Lehe (bec). Einen ungewöhnlichen Auftritt hat die Folk-Gruppe Aver Liekers kürzlich auf der Expo in Shanghai absolviert. Die Band um Walter Peetz, Vorstandsmitglied des Bürgervereins Horn-Lehe, unterhielt die Wartenden vor dem deutschen Pavillon mit norddeutschem Liedgut.

„Beruflich bin ich mindestens viermal im Jahr in Shanghai. Als mich dort zwei Musikerkollegen besucht haben, hat sich die Aktion angeboten“, erzählt Peetz. Kurzerhand fragten sie beim deutschen Pavillon an. Unerwartet schnell sei die Antwort gekommen: Man freue sich auf die Band.

Da das Publikum speziell am deutschen Pavillon in der Regel zwischen drei bis sechs Stunden warten muss, wollten die Musiker die Warteschlange wie Straßenmusiker unterhalten. Ihre Betreuerin Lea warnte die Band jedoch vor: Die Warteschlange sei länger als die Musiker sich das vielleicht vorstellen würden.

„Die Warteschlange zog sich tatsächlich um den gesamten Pavillon, nicht nur einreihig, sondern mindestens zwei-, an einigen Stellen bis zu sechsstufig“, erinnert sich Peetz. Nach der Besichtigung des Pavillons landete die Band vor einer sechsstufigen Warteschlange. Sofort entdeckten die ersten in der Schlange die Instrumente und forderten lautstark Musik. Hier sind wir richtig, dachten die Musiker und spielten los. Die Wartenden freuten sich, sangen mit und fotografierten.

„Für die Chinesen war es das Highlight des Tages, sich mit diesen exotischen Musikern aus dem Norden Deutschland fotografieren zu lassen“, erzählt Peetz. Natürlich hatte die Band auch ein chinesisches Lied im Repertoire (mit einem deutschen Text versehen), das vom Publikum sofort erkannt und auch lautstark auf Chinesisch mitgesungen wurde.

Aver Liekers machen Musik von Hand und sind vorm deutschen Pavillon in Shanghai wie Straßenmusiker aufgetreten: Walter Peetz, Sigi Siemen, Kay Kankowski, Brigitte Borchers und Peter Boll (v.links).
FOTO: PETRA STUBBE